

Vorwort des Präsidenten

Der heisse Sommer wird wohl bald vorbei sein.

Heiss war nicht nur der Sommer, auch an unserer GV war wieder einmal das heisse Thema der Hund- und Katzenhaltung zu diskutieren. Einmal mehr wurde sie trotz einiger Befürworter deutlich abgelehnt. Auch die Fussball WM, mit einem schlussendlich verdienten Sieger, hat uns einige heisse Spiele gebracht und das Public Viewing der Schweizer- und Finalsspiele in unserem Saal war trotz dem heissen Wetter gut besucht.

Nun sollte es weniger heiss weitergehen.

Der Herbst bringt uns die Detailplanung zur Sanierung der Schwellihäuser und den Start zur Planung Teilareal B. Dazu mehr neben an.

Ich hoffe, Sie haben den Sommer trotz dem heissen Wetter genossen und freuen sich nun auf einen schönen Herbst.



Beat Mörgeli

Allgemeines

■ Katzen- und Hundehaltung

Der Antrag auf Katzen- und Hundehaltung wurde an der GV deutlich abgelehnt. Wir halten nochmals fest, dass dies auch ein regelmässiges Hundesitting einschliesst.

Wenn keine andere Lösung möglich ist, kann, aus dem engen Familienkreis, ferienhalber eine Katze oder ein Hund (nicht mehrere) gehütet werden. Die gesamte Dauer darf im Jahr 3 Wochen nicht überschreiten. Das Gesuch ist der Verwaltung rechtzeitig im Voraus schriftlich zu melden. Es gibt kein generelles Recht. Die Verwaltung hat das Recht, ein Gesuch abzulehnen.

■ Erneuerung Teilareal B

Wie an der GV informiert, starten wir noch dieses Jahr mit dem Projekt. Mit einer Arbeitsgruppe bestehend aus Genossenschafter/-innen und Vorstandmitgliedern wurden seinerzeit die Grundlagen für die Erneuerung Schönauring ausgearbeitet. Auf diesen wollen wir nun weiterarbeiten. Nachdem nun die Reiheneinfamilienhäuser saniert sind und der Ersatzneubau bezogen ist, wollen wir nun prüfen, wie weit die damaligen Aussagen noch passen und ob auch Erkenntnisse aus den gemachten Erfahrungen einfließen können. Dies wollen wir wiederum mit einer Gruppe engagierter Genossenschafter/-innen diskutieren und formulieren. **Sind Sie bereit sich einzubringen und einige Stunden zu investieren, dann melden Sie sich doch bis zum 7. September bei uns im Büro, persönlich oder per Mail.**

■ Verkehrssituation Schönauring

Auf Grund der Anfrage an der GV zur Wiederherstellung der blauen Zone Parkplätze entlang dem Spielplatz und des Kindergartens wurde ein entsprechender Antrag beim Verkehrsdienst eingereicht. Dieser wurde jedoch nicht bewilligt. Leider wurde auch die Wiedererwägung zur Aufhebung des Gegenverkehrs ab der Garageneinfahrt im Schönauring abgelehnt.

■ Grüncontainer – Bioabfall, Top oder Flop

Der Grüncontainer ist im Schönauring auf der Höhe des Kindergarten aufgestellt. Wir empfehlen, die Bio-Kompostsäcklein zu verwenden, da aus Erfahrung viele Kompostcontainer wieder aufgehoben werden, weil aus Geschmackgründen die Reklamationen derart heftig ausfallen, dass die Zumutbarkeit für die umliegenden Mieter unakzeptabel wird.

Das gehört in den Bioabfall:

Pflanzlicher Gartenabfall

- Rasen- und Wiesenschnitt
- Strauch- und Baumschnitt, bis ca. 5 cm Dicke
- Stauden von Blumen und Gemüse
- Laub, Unkraut und Fallobst
- Balkon- und Topfpflanzen

Küchenabfall

- Rüstabfall, Obst und Gemüse
- Kaffeesatz und Teekraut
- Eierschalen/ Eierkarton
- Kleintiermist, inkl. Federn, Stroh, Heu und Sägemehl
- Kompostierbeutel

Speisereste

- Speisereste aus dem Haushalt, gekocht und ungekocht
- Brot und Gebäck
- Milchprodukte
- Eier
- Kochfett
- Saucen

■ Mittagstisch

Eine familiäre und freundschaftliche Kinderbetreuung während der Woche

Für arbeitstätige Eltern ist eine gute Kinderbetreuung die wohl wichtigste Voraussetzung für einen angenehmen Arbeitstag. In unserer Genossenschaft leben viele teilzeitarbeitstätige Mütter, mit Arbeitspensen zwischen 40-60% und unterschiedlichen Arbeitstagen. Mit diesen Voraussetzungen können die Kinder leicht untereinander verteilt werden und es entsteht in familiärer Atmosphäre eine kostenlose Kinderbetreuung unter dem Schuljahr.

Im Schönauring wird dieses Konzept von einer Gruppe von Müttern bereits seit drei Jahren sehr erfolgreich praktiziert. Die Kinder geniessen die gemeinsamen Tage und die Eltern treffen sich gelegentlich und tauschen sich aus. Ein Konzept also, bei dem alle profitieren.

Im Hinblick auf eine Erweiterung dieses Konzeptes, haben wir einen Mittagstisch im Schönausaal geprüft und sind zum Entschluss gekommen, dass die bestehende Betreuungsvariante ausgebaut werden kann. Wir haben nun eine Liste mit interessierten Müttern erstellt, welche die Verfügbarkeit und Arbeitstage aufzeigt und für Anfragen offen sind. **Wer Interesse hat, kann die Liste bei Sonia Meier einsehen und sich in dieser aufnehmen lassen.**

■ Tanzkurs im Schönausaal – mit Albert Salzmann

Albert Salzmann ist professioneller Tanzlehrer und Seebacher mit Herz und Blut. Reserviert Euch folgende Daten und seid bereit für eine gute Portion Rhythmus und viel Spass.

Daten: 30.Okt. / 6.,13.,20., 27.Nov. / 4.Dez., jeweils am Dienstagabend von 19.30 – 21.15 Uhr

Kosten; CHF 170.00 pro Person für den ganzen Kurs (6 Lektionen)

Anmeldungen für den Tanzkurs sind bereits möglich. Kontakt: al_salzmann@bluewin.ch / Telefon 044 301 08 55

Mehr Informationen folgen im September

■ Adventsfenster – Standort Schönausaal

Seit 2007 organisiert der Quartierverein einen Adventskalender. Jeden Abend im Dezember öffnet sich ein Fenster und die Quartierbevölkerung ist eingeladen, die Fenster zu besuchen. Eine gute Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu knüpfen.

Unser Saal ist hervorragend geeignet für die Gestaltung eines Adventsfensters. Wer Lust hat hier mitzuarbeiten kann sich bei Sonia Meier oder im Büro melden. Sie ist mit ihrer Tochter Zoë gerne bereit in einer Bastelgruppe mitzumachen.

Der Quartierverein Seebach stellt uns den Freitag, 21. Dezember für das Adventsfenster zur Verfügung.



■ Kinderspielplatz

Wie an der GV erwähnt, wird auf der Höhe Schönauring 80-82 gegen den Sportplatz noch ein Kinderspielplatz errichtet. Die Planunterlagen sind erstellt, in Zusammenarbeit mit einigen Müttern von Kleinkindern die Geräte diskutiert und ausgesucht. Gegenwärtig läuft die Eingabe zum Erhalt der Baubewilligung. Diese erwarten wir noch diesen Herbst, sodass der Spielplatz auf den kommenden Frühling hin in Betrieb genommen werden kann.

Agenda 2018

| | |
|--------------------|----------------------------|
| Generalversammlung | Samstag, 26. Mai, erfolgt |
| Seniorenausflug | Samstag, 16. Juni, erfolgt |
| Wohnungskontrolle | Samstag, 23. Juni, erfolgt |
| Genossenschaftstag | Samstag, 25. August |
| Samichlaus | Samstag, 8. Dezember |

Genossenschaftstag

Samstag, 25. Aug. 2018

Nehmt bitte zahlreich teil und verbringt einen gemütlichen Nachmittag bei Spiel und Trank